

Wer war Leopold Kohr?

Diese Frage wird in diesem Jahr noch oft gestellt und beantwortet werden, denn heuer jährt sich zum 100. Mal der Geburtstag Leopold Kohrs. Geboren in Oberndorf bei Salzburg, besuchte er in Salzburg das Gymnasium, studierte in Wien, Innsbruck, London und Paris. Er erwarb zwei Doktorate (Rechtswissenschaften und Nationalökonomie) und lehrte an zahlreichen Universitäten unter anderem in den USA, Puerto Rico, Wales, England. Kohr war ein Weltbürger – freiwillig und gezwungenermaßen. Freiwillig ging er als Berichterstatter nach Spanien, als dort der Bürgerkrieg tobte, unfreiwillig musste er 1938 seine Heimat Österreich verlassen, in der er erst gegen Ende seines Lebens wieder länger lebte.

Obwohl Kohr seit Jahrzehnten in der alten Heimat Salzburg seine Sommerferien verbracht hatte, wurde in Österreich nie jemand auf ihn aufmerksam. Den Weltbürger, Philosophen und Träger des Alternativen Nobelpreises hatte Prof. Alfred Winter ab 1979 wieder ins Blickfeld seines Geburtslandes Salzburg gerückt.

Kohr (1909-1994) wurde Pate des 1986 gegründeten Vereins TAURISKA im Kammerlanderstall in Neukirchen/Gr.Ven. Dessen Name steht für kulturelle, wirtschaftliche, geistige Erneuerung auf regionaler Ebene (Leitung: Susanna Vötter-Dankl und Christian Vötter). Sie haben mit Ihrer Kulturarbeit die Identität einer Region sichtbar gemacht und mit vielen praktischen Beispielen und Netzerwerbungen entstanden nachhaltige Projekte im Sinne von Leopold Kohr.

Nach ihm wurde die Leopold Kohr-Akademie (ebenso im Kammerlanderstall gegründet und errichtet) benannt. Diese erhielt 2001 einen wissenschaftlichen Beirat (Vorsitzender Prof. Dr. Reinhold Wagnleitner und stellvertretender Vorsitzender Prof. Dr. Christian Dirninger,) zur Seite, der sich um die globale Vernetzung der Initiativen der Kohr-Akademie kümmert und sich - ganz im Sinne Kohrs - als widerständige Ideen- und Denkwerkstatt versteht. Mit den Räumlichkeiten, die der Leopold Kohr-Akademie (einschließlich dem Kohr- Archiv, geleitet von Dr. Ewald Hiebl) jetzt auch in der Stadt Salzburg zur Verfügung stehen, hat Kohr eine Wirkungsstätte an der Universität gefunden. Dieser Standort (Universitätsplatz 1) gibt nun den Weg frei für eine noch intensivere Kohr-Forschung und bedeutet darüber hinaus eine einzigartige Zusammenarbeit zwischen Universität, Land und Stadt Salzburg sowie der Leopold Kohr-Akademie in Neukirchen.

Adresse in der Stadt Salzburg:

Leopold Kohr-Akademie
Susanna Vötter-Dankl
Universitätsplatz 1 · 5010 Salzburg
Tel.: +43(0)662 / 8044 - DW 2590 · Mobil +43(0)664 / 5205203
www.leopold-kohr.at

Regionale Adresse:

Verein Tauriska/Leopold Kohr-Akademie
Christian Vötter
Künstlergasse 15a · 5741 Neukirchen
Tel.: +43(0)6565 / 6145 · Fax: +43(0)65656 / 6145-4
office@tauriska.at · www.tauriska.at
ZVR-Zahl 204405414